

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

103 (14.4.1889) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 103. Zweites Blatt.

Sonntag den 14. April

1889.

Bekanntmachung.

Nr. 24775. Die Verlegung des Oktober-Jahrmarktes in Friedrichsthal betreffend.

Es wird hiermit zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß Großh. Ministerium des Innern mit Entschluß vom 5. April 1889 Nr. 7547 dem Gemeinderath Friedrichsthal gestattet hat, den Oktober-Jahrmarkt in Friedrichsthal — statt wie bisher an dem 2. Dienstag des Monats Oktober — nunmehr am 4. Dienstag des gleichen Monats abzuhalten.

Karlsruhe, den 10. April 1889.

Großh. Bezirksamt.
Habermehl.

Bekanntmachung.

Nr. 25166. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur allgemeinen Kenntniß, daß im Stalle des Landwirths Andreas Kälber in Deschelbronn, Großh. Bezirksamt Pforzheim die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen und daß von Großh. Bezirksamt Pforzheim sofort Stall- und Ortssperre (letzte gemäß §. 3 der Verordnung vom 26. Mai 1885) angeordnet ist.

Karlsruhe, den 12. April 1889.

Großh. Bezirksamt.
Habermehl.

Stadtgarten Karlsruhe.

Nr. 3135. Mit dem 1. April d. Js. beginnt für den Besuch des Stadtgartens in der Zeit vom 1. April 1889 bis zum 1. April 1890 ein neues Abonnement.

Die Abonnementspreise betragen für

1. eine Hauptkarte	4 M.
2. eine Beikarte für Familienmitglieder	2 M.
3. eine Karte für Schüler höherer Lehr- und Bildungsanstalten	2 M.
4. eine Beikarte für Kinderwärtnerinnen	1 M.

Kinder unter 10 Jahren von Abonnenten haben in Begleitung Erwachsener freien Zutritt.

Die Ausfertigung und Abgabe der Abonnementskarten erfolgt vom 25. März an bei dem Einnehmer des Stadtgartens — im Pfortnerhaus des Gartens — gegen Erlegung der festgesetzten Taxen. Die Karten erhalten sofortige Gültigkeit.

Die Inhaber von Schuldschreibungen des bad. Vereins für Geflügelzucht können die ihnen zukommenden Karten auf Vorzeigen bemerkter Schuldschreibungen ebenfalls bei dem Stadtgarteneinnehmer in Empfang nehmen.

Karlsruhe, den 22. März 1889.

Die Stadtgarten-Kommission.

S. A.

Sauter.

Schumacher.

Freiwillige Feuerwehr.

IV. Compagnie.

2.1. Montag den 15. d. Mts., Abends 5 Uhr, Compagnie-Übung und Inspektion.
Der Hauptmann Rauch.

Öffentliche Versteigerung!

Montag den 15. d. Mts.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

versteigere ich im Pfandlokal Bahlingerstraße 44 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege:

ca. 1000 Liter Weiß- und Rothweine, ca. 400 Flaschen Schaum-, Weiß- und Rothweine, Bliqueure, Compots, 2 französische, vollständige neue Betten mit Kopfbarmatrasen, 1 Spiegelschrank, 1 Sekretär, 2 Schifftonnes, 2 Waschlommoden mit Marmorauflage, 3 Kanapés, Spiegel, Tische; ferner Tafeltücher, Servietten, Bestecke, Weinflaschen und Gläser, sowie verschiedene kupferne Casserolen, Teller und sonstige Gegenstände.

Karlsruhe, den 12. April 1889.

Sauter, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung.

3.2. Montag den 15. April d. J., Nachmittags 3 Uhr, werden wegen Umzug und Mangel an Platz in der Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße, gegen Baarzahlung versteigert:
1 elegante Salongarnitur, bestehend in 1 Kanapee, 4 Fauteuils, 3 Stühlen mit Seidenripsbezug, 1 großer, runder Tisch, 1 kleiner Tisch, 1 großer Spiegel mit Console, 1 Säule, alles in schwarzem Holz, reich geschnitten, mit Messingbeschlägen, 4 dazugehörige Fenstervorhänge und Portièren mit allem Zugehör, 1 Hängelampe,
wogu Bleibhaber höflichst einladet

B. Rossmann, Auktionator.

Versteigerung.

Dienstag den 16. April d. Js.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden wegen Wegzug und Aufgabe einer Gastwirthschaft gegen Baarzahlung im Gasthaus zum Hof von Holland, Zirkel 33, öffentlich versteigert:

3.1.

Gewerbeschule.

3.3. Die Stelle eines Hilfslehrers für Realkien, sowie für geometrisches und kunstgewerbliches Zeichnen ist mit der Vergütung von 60 M. für die Wochenstunde auf 1. Mai d. J. zu besetzen.

Bewerber sind aufgefordert, sich persönlich bei dem Unterzeichneten vorzustellen und ihre Gesuche mit Angabe des Studienganges bis spätestens Dienstag den 16. April einzureichen.

Karlsruhe, den 10. April 1889.

Der Gewerbeschulrat.

A. A. Dr. Cathiau,

Vorstand der Gewerbeschule.

Wohnungen zu vermieten.

* Durlacher Allee 10 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 großen Zimmern mit Balkon, Mansarde und Keller, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

— Friedenstraße 14 ist wegen Verlegung der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern sammt Zugehör, ebenso eine Wohnung von 3 auf die Straße gehenden Zimmern mit Zugehör sofort oder auf Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* 3.1. Kriegstraße 85 ist sofort oder auf 23. Juli der erste oder der zweite Stock zu vermieten. Die Wohnungen bestehen aus je 6 Zimmern und sind den neuesten Anforderungen entsprechend eingerichtet. Näheres im 1. Stock.

* Ruppurrerstraße 62 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansardenzimmer, Antheil am Waschkloß und Trockenspeicher auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer: Zirkel 33 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

Eine kleine Familie sucht auf 23. Juli eine Wohnung von 4—5 Zimmern nebst Zugehör zu mieten. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Chiff. M. B. postlagernd zu adressiren.

2 Büffets, 1 Glasaufflag, 5 Bettlatten mit Matratzen, 1 Plüschkanapee mit 2 Fontellen, 1 Kanapee mit Kissen, 6 Nachttische, 4 Waschtische, 1 eichene Schreibtisch, 1 Tafelständer, 10 lange und 15 kleine eichene Wirtstische, 1 runder eingelegerter Tisch, 24 Rohrstühle, 40 eichene Rippenstühle, 2 Lehnstühle, Draperien und Vorhänge, Uhren, 21 Kleidererden, Ofenschirme, 2 Regulir-Küchenschlösser, 7 Zimmeröfen, Fensterdrabgitter, 3 Saukopföfen, 1 Wirtstisch mit Kupferkessel, Kupferner Schwefelkessel und sonstiges Kochgeschirr, kupferne Bieraufzüge und Behälter, 2 Gaslucern, 8 Gaslampen, 1 Gasuhr und 2 Gasapparate, 4 Gasglocken, 24 Kaffeebretter in Britannia, Glas, Porzellan, 1 kupferne Kaffeemaschine, Kaffeekannen, Hackloch, 2 Cigarrenkästen, 3 Mille Cigarren, 1 Badzuber, Schnellwaage, Bräuhulbe, 2 steinerne Schweineströge, 6 Ster Brennholz und Verschöneres, ca. 30 Strichgewebe (2 Prachtexemplare mit Kopf),
wozu Siebhaber höflichst einladet **B. Kossmann, Auctionator.**

Laden-Gesuch.
2.1. Ein kleiner Laden in guter Lage des Bahnhofstrassenbeils wird auf 23. Juli zu mieten gesucht. Adressen sind sub H. 20 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.
* Akademiestraße 9 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Betten und ganzer Pension sogleich zu vermieten.

* 2.1. Steinstraße 18, 2 Treppen hoch, ist ein freundlich und gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen rechts.

* Schützenstraße 80 ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter sogleich oder auf 15. April zu vermieten.

* Kronenstraße 22, nächst der Kaiserstraße, 1 Etage hoch, sind 2 schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sogleich oder später zu vermieten.

* Kronenstraße 49, parterre, ist ein großes, beheizbares Zimmer, Keller, Speicherabschluss, auf 1. Mai zu vermieten. Näheres im Laden.

* Ein freundliches, großes Mansardenzimmer, möbliert oder unmöbliert, ist sogleich beziehbar zu vermieten. Näheres Akademiestraße 16 im untern Stock.

* Ritterstraße 18 ist ein Mansardenzimmer auf 15. Mai zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 132, parterre.

* Ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, in einem ruhigen Hause, ist auf 1. Mai an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Berderstraße 64 im 3. Stock.

* Steinstraße 2 ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

* 2.1. Ein elegantes, fein möbliertes Schlafzimmer in schöner, freier Lage ist an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten: Ecke der Marien- und Luisenstraße 59 im 3. Stock rechts.

* Berderstraße 5, im 4. Stock rechts, kann auf 15. April ein anständiger Arbeiter Wohnung haben.

Pension-Anerbieten.
Für zwei junge Leute, welche die hiesige Realschule besuchen wollen, habe ein größeres Zimmer mit ganzer Pension zu vermieten. Denselben wäre Gelegenheit geboten, Nachhilfe in allen Fächern gratis zu erhalten. Pensionpreis nicht über 500 M. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmer-Gesuch.
* Ein oder zwei Zimmer, wo man durchaus ungenirt ist, werden sofort oder auf 1. Mai zu mieten gesucht. Offerten unter A. 637 sind an das Kontor des Tagblattes einzureichen.

Dienst-Anträge.
* Ein braves, reinliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und etwas kochen kann, findet auf Ostern Stelle. Zu erfragen Scheffelstraße 22 im Laden.

2.1. Ein williges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, kann auf Ostern eintreten: Marienstraße 81 im 1. Stock, Ecke der Augartenstraße.

* Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, wird auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Spitalstraße 44 im 3. Stock, zwischen 12-1 Uhr.

* Ein junges, braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle: Schillerstraße 17, parterre.

* Gesucht wird ein Dienstmädchen für nach Zürich, welches gut kochen kann und sonstige häusliche Arbeiten zu verrichten versteht, sowie gute Zeugnisse besitzt. Zu melden Steinstraße 12 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche
* Ein junges, williges Mädchen sucht Stelle zu Kindern oder häuslichen Arbeiten. Zu erfragen Sophienstraße 35 im 3. Stock (Hof).

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und alle Hausarbeiten besorgen kann, sucht Stelle, am liebsten in einem Hause, wo sich daselbe in der bessern Küche ausbilden könnte. Zu erfragen Amalienstraße 39 im Laden.

Malerei und Anstreicher
finden Beschäftigung.
Albert Schwalzer,
Akademiestraße 24.
Ebendasselbst ein Tagelöhner per sofort gesucht.

Tapezier-Gesuch.
* 2.1. Ein tüchtiger Möbeltapezierer findet dauernde Beschäftigung.
W. Gastel, Hoflieferant,
Ritterstraße 8.

Junge Kellner
finden gute Stellen durch das Haupt-Placierungsbureau von **K. Tröster,**
Lammstraße 5.

2.1. Zur Führung einer Kassa der Kurzwarenbranche an einem Plage über 10 000 Einwohner wird eine in jeder Beziehung tüchtige

Verkäuferin
gesucht, die womöglich Kautionsstellen kann. Gest. Offerten sub Nr. 6701a befördern die Herren Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Näherin-Gesuch.
2.1. Ein geübtes Fräulein oder eine Frau findet dauernde Stellung im Ausbessern von Weißzeug und Kleidern. Adressen sind unter K. 10 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stellen finden: Köchinnen, Bonnen, Verkäuferinnen, Zimmermädchen, Weißschmitten, Kellnerinnen, Haus- und Küchenmädchen, 1 Gärtner, jüngere Kellner und Hausburken durch **J. Müller's Bureau,** Schützenstraße 4. 2.1.

Lehrling-Gesuch.
Für mein Baugeschäft suche für Comptoir und Lager einen fleißigen jungen Mann mit guter Schulbildung und schöner Handschrift auf Ostern in die Lehre.
Adolf Meess, Baugeschäft.

Lehrling-Gesuch.
Auf dem Bureau der Gewerbebank kann ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen junger Mann in die Lehre treten. Gute Zeugnisse und hübsche Handschrift werden bedingt.

Streichjungen,
zwei kräftige, werden zum sofortigen Eintritt bei guter Bezahlung gesucht.
W. Pallmer, Tapezier-Geschäft,
Marienstraße 16.

Spülmädchen 3.1.
wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstr. 219.

Lehrling-Gesuch.
* Ein kräftiger Junge, welcher die Bäckerei erlernen will, kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei
W. Schäfer, Luisenstraße 18.

Hausknecht-Gesuch.
2.2. Ein braver, fleißiger Bursche von 15-18 Jahren findet sofort Stelle bei
Gustav Bronner, Wilhelmstraße 1.

Stelle-Gesuch.
* Stelle sucht ein gebildetes Fräulein geübten Alters als Weißzeugerwallerin, Stütze der Hausfrau oder zu einem Kinde. Daselbe besuchte eine Frauenschule und hat gute Zeugnisse. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Vertretungen.
3.1. Ein stadtkundiger Mann, welchem gute Referenzen zu Gebote stehen, sucht für Karlsruhe und Umgegend, event. Baden, Vertretungen von leistungsfähigen und eingeführten Häusern. Gest. Offerten sind unter Chiffre L. S. Nr. 300 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.
3.3. Ein Mann sucht Beschäftigung im Anfertigen von Matratzen zum Preise von M. 1.30, sowie im Reparieren von Bettrosten nach U. Bereinskunst. Bestellungen möge man per Postkarte oder mündlich machen bei **Joh. Jakob Boss, Fasanenstraße 4, im 4. Stock.**

Empfehlung.
3.3. Damen- und Kinderkleider werden rasch und billig in und außer dem Hause angefertigt. Ebendasselbst empfiehlt sich eine gewandte Weißnäherin. Näheres Kaiserstraße 103 im Laden.

Haus-Verkauf.
* 2.2. In der Hirschstraße ist ein gut unterhaltenes, dreistöckiges Haus mit Einfahrt und Hofraum, für einen Geschäftsmann geeignet, zu verkaufen. Offerten unter H. K. 57 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.
4.2. In der verläng. Hirschstraße ist ein solid gebautes Haus, der Neuzeit entsprechend auf's Elegante ausgestattet, aus freier Hand zu verkaufen. Daselbe hat im Stadtwerk 4 Zimmer und Bad sowie ein Zimmer-Garder. Offerten sind unter Z. S. 8. an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Haus-Verkauf.
3.3. Wegen Wegzug ist ein im westlichen Stadttheil gelegenes, massiv gebautes, vierstöckiges Geschäftshaus (Eckhaus) mit 3 Läden und prachtvollen Wohnräumlichkeiten um den billigen Preis von 80000 Mark, zu 6% rentirend, unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen, event. würde sich daselbe seiner Lage und Räumlichkeiten wegen auch zu einer Apotheke eignen. Vermittler ausgeschlossen. Gest. Offerten unter L. B. 500 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Liegenschaften zu verkaufen.
Akademiestraße, Haus mit Hofthor, Preis 30 000 M., Rente 5%.
Gärtnerstraße, 2 Villas, Preis über 100 000 M., Rente 5%.
Fasanenstraße, Geschäftshaus mit 2 Werkstätten, Preis 23 000 M., Rente 6%.
Hirschstraße, Haus mit Einfahrt und großem Garten, Preis 57 000 M., Rente 5 1/2%.
Kaiserstraße, Schatt. u. Sommerseite mit Läden, Preis 36 000 - 260 000 M., Rente 5%.
Mühlburger Allee, Speculationshäuser, Preis von 40 000 M. an, Rente 6%.
Jägerstraße, Haus mit Einfahrt, Hof und Hinterhaus, Preis 45 000 M., Rente 5%.
Ferner sind zum Verkaufe angemeldet: Hotels, Wirtschaften, Bäckereien, Metzgereien, Spezereigeschäfte und Geschäftshäuser in allen Lagen der Stadt und ertheilt kostenfrei Auskunft

L. Ph. Dressel,
Jägerstraße 76.
Bauplatz.
5.5. Ein an der Kaiser-Allee gelegener, großer Bauplatz ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zither zu verkaufen.

Ein sehr gutes Instrument mit vollem Ton und gut eingestrichelt ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Möbelwagen zu verkaufen.

Ein gedeckter Roll-Möbelwagen ist billig zu verkaufen oder zu vermieten. Zu erfragen Bahringersstraße 26.

Zu verkaufen.

Gebrauchte, gut erhaltene Möbel aller Art sind zu verkaufen: Waldstraße 12.

2.2. Ein Tisch mit Schublade, auch für ein Bureau geeignet, ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 44 im 3. Stock.

Hausbaumens Büffets, Spiegelschränke, Vertigos, Kommoden, Bücherschränke, Schreibtische, Buffonieres, ein- und zweithürige Schränke, ovale und edige Tische, Spiegel und Bilder, Gallerien und Rolletten, Kanapees mit Federn, Rohr- und Strohsühle, Kleiderstöße, Küchenschränke u. s. w. sind zu verkaufen: Waldstraße 12.

Ein noch gut erhaltener Kinderstuhlwagen wird billig verkauft. Zu erfragen Bahringersstraße 33.

Eine neue, hoch elegante Plüsch-Garnitur, alles ist unter dem Preis abzugeben. Anzusehen von 8-4 Uhr Nachmittags. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Birge mit oder ohne Jungen, unter zwei die Auswahl, ist zu verkaufen bei Jakob Breidenweis, Sulach.

Ein beinahe noch ganz neuer, hochfeiner Kinderwagen mit Bicycleradern, sowie eine Waschmaschine mit Gummiwalzen und zwei Mantillen sind billig zu verkaufen: Herrenstraße 7, 2. Stock.

Ein vierfüßiger Schreibtisch, 1 Wandstiehpult, 1 großer Bierschrank, 1 Waschmänge, 1 ovaler polierter Tisch, 1 guter eiserner Herd und eine hölzerne Babewanne sind billig zu verkaufen: Steinstraße 25.

Zu verkaufen:

eine hochfeine, schwarze Ledertasche, mehrere Ausbänge, Baarengestelle, Baarenschäfte u. c. Zu erfragen Kaiserstraße 187 im Laden links.

Wegen Lokalwechsel verkaufe ich meine sämtlichen Vorräte von Möbeln aller Art, sowohl Kasten- als Polstermöbel, Spiegel und Schnitzereien zur Wanddecorationen, zu bedeutend billigeren Preisen und lade zu dieser Gelegenheit ergebenst ein.

Kaiserstraße 223 im Hause der Herren Hof-photographen Schulz & S. u. c.

L. Wittich, Möbelfabrikant.

Der Laden mit Wohnung ist zu vermieten. Näheres im Laden selbst.

Zu verkaufen

2.2. ist ein Schaufenster, 2,35 x 1,15, sammt Roll-läden. Näheres Viktoriastraße 19 im 3. Stock.

Ein schönes Büffet,

eichen gewichtet, mit Schrankaufsatz, und ein Ausziehtisch für 14 Personen sind zu verkaufen bei E. Siegrist, Viktoriastraße 17.

Piano

mit gutem Ton, kreuzförmig, ist im Auftrag billig zu verkaufen im Auktionsgeschäft von E. Fischmann, Bahringersstraße 29.

Violine und Bratsche.

2.2. Eine gute ältere Violine, sowie eine gespielte Bratsche sind preiswürdig zu verkaufen. Näheres Bahringersstraße 106 im 3. Stock zwischen 1 und 2 Uhr Nachmittags.

Wegen Abbruch des Gasthauses zum Hof von Holland

werden vom 25. April ab Türen, Fenster, Lambris, Böden, ein großer Glasverschluß, Stiegel und Brennholz abgegeben.

Das Nähere zu erfragen bei Weinhändler Rottermann, Hinkel 33 im 2. Stock.

Alte Ziegel,

mehrere Tausend, sowie einen einstöckigen, transportablen Schoppen hat billig zu verkaufen

W. Lösslin, Baugeschäft, Bureau Kaiserstraße 9.

Kleehen zu verkaufen.

Leffingstraße 1 sind circa 60 Centner unbereinigtes Kleehen prima Qualität zu verkaufen.

Mudel-Bunde,

ächte Rasse, sind zu verkaufen: Douglasstraße 13, parterre

Bücher-Kauf.

Gute Bücher, Bibliotheken, Bilder. L. Schäffer, Antiquariat, Kaiserstraße 152.

Gebrauch

te Herde, sowie eiserne Kochöfen werden fortwährend angekauft: Schützenstraße 75, part. 2.2.

Telegramm.

Von jetzt ab kaufe ich wieder zum höchsten Werth getragene Kleider, Stiefel, Papier unter Controle zum Einstampfen, alle abgängigen Gegenstände. W. Zwienner, Waldhornstraße 85.

Kostlich-Anerbieten.

3.3. Blumenstraße 26 im 2. Stock können noch einige Herren an einem kräftigen Mittags- und Abendlich teilnehmen.

Ein gangbares Spezereigeschäft ist auf den 23. April zu verpachten. Offerten unter M. 8. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine kleine, gutgehende Wirthschaft ist auf den 23. Juli an einen soliden, kautionsfähigen Wirth zu verpachten. Näheres bei J. F. Schabinger, verlängerte Leopoldstraße (Rheinbahnstraße 38 im zweiten Stock) hier.

Erziehungsanstalt für Knaben

in Glendy, bei Yverdon (Schweiz). Gründlicher Unterricht in den neueren Sprachen, Handelswissenschaften u. s. w. Freundliches Familienleben. Wohlliche und gesunde Lage. Näherer Preis. Prospekte und Referenzen beim Direktor Fr. Burion.

Löchter

achtbarer Eltern, welche sich als perfekte Feisleuse ausbilden wollen, können dies unter Garantie in 4- bis 6-wöchentlichem Curus oder auf Einzelsstunden leicht fastlich erlernen. Gefällige schriftliche Offerten sub M. J. 733 an Haasenstein & Vogler, Frankfurt a. M.

Nachhilfe-Unterricht

erhält ein Pr. maner des Gymnasiums an jüngere Schüler. Anerbietungen unter Chiffre M. F. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gründliche, gewissenhafte Nachhilfe

in allen Gymnasialfächern erhält ein cand. phil. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Deutsche Schaumweine

Altiengeellschaft Burgoß & Co., Hochheim, empfehlen in ganzen und halben Flaschen

Viktor Merkle, H. Munding, C. Jessen, H. Mengis.

F. Walter,

Weinhandlung,

Douglasstraße 15,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in Badischen, Pfälzer und Rheinweinen, ff. Flaschenweine, Dessertweine, Spirituosen u. Champagner.

Aerztliche Anzeige.

Meine Wohnung befindet sich von jetzt ab Nebelstraße 13

im Hause des Herrn Hafner.

Dr. med. B. Wolff, prakt. Arzt.

Julius Aeck, Weinhandlung,

Kriegstraße 28, am Hauptbahnhof, empfiehlt aus seinen Patentkellern in Flaschen von 20 Bittern an:

Weissweine:

	per Liter.
Kaisersühler	— 40
Tischwein II	— 50
Tischwein I	— 60
Bühlerthaler	— 70
Markgräfler	— 85
" I ^a	1.10
" 1865er	1.50
Weissherbst 1864er	1.—
Klingelberger 1864er	1.50

Bothweine:

Pfälzer	— 65
Saabacher	— 90
Burgunder I ^a	1.—
Rheingauer	1.10
Seller	1.30
Affenthaler	1.40
Affenthaler Auslese	1.70

ab Zollkeller, verzollt:

Afrikaner Rothwein	1.10
" Weisswein	1.35
Priorat	1.45
Malaga	1.60
Bordeaux Clairac	1.40
" Bonnes-Côtes	1.70
" St. Emillion	1.90

Bestellungen werden auch in meiner Hauptniederlage, Kaiserstraße 102a, Ecke der Herrenstraße, entgegengenommen und daselbst Proben der Weine abgegeben.

Auf kommende Festtage

empfehle mein Lager in reingehaltenen Flaschenweinen:

	pr. Fl.	pr. 1/2 Fl.
Kaisersühler	— 45	— 25
Bahringers	— 50	— 30
Bühlerthaler	— 60	— 40
Markgräfler	— 70	— 50
Markgräfler Edelwein	1.30	— 80
Mauerwein (echt)	1.30	— 80
Bordeaux	— 90	— 60
dto. feinsten	1.50	— 100
Affenthaler, feinsten	1.40	— 90
Barletta	1.10	— 70

Deutsche Schaumweine.

Hochheimer	pr. 1/4 Fl.	1.50
Drachenblut roth	" 1/4 "	2.50
Oppmann in 1/4, 1/2 und 3/4 Flaschen.		

Französischer Champagner.

C. H. Numm & Co., Reims, in 1/4 und 1/2 Flaschen.

J. Küst,

Kaiserstraße 54.

Doppeltümmel per Liter 80 Pf., Pfeffermünz, Anis per Liter 90 Pf., Rusliquor per Liter 90 Pf., empfiehlt in bekannter guter Qualität

G. Schwindt, Waldstraße 33.

Gegründet 1826.

19 Auszeichnungen ersten Ranges.



G. C. Kessler & Co.,
Eßlingen,
Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Württemberg,
Lieferant Ihrer Kaiserl. Hoheit der Herzogin Wera,
Großfürstin von Russland,
Lieferant Sr. Durchl. des Fürsten von Hohenlohe,
kaiserl. Statthalters in Elsaß-Lothringen.

Älteste deutsche Schaumwein-Fabrik.
Feinster Sekt.

Alleinige Niederlage und Verkauf zu Original-Fabrik-Preisen bei
J. B. Klingele Nachf.,
71 Amalienstraße, Ecke Leopoldstraße.

19 Auszeichnungen ersten Ranges.

Gegründet 1826.

Rheinweine,
gute, reine und preiswerthe Qualitäten, weiße von **M. 1.10**, rote von **M. 1.25** und **Mousseux** von **M. 2.40** an per Flasche mit Glas empfiehlt
Ludw. Ziegler,
Kaiser-Passage 32.
12.4.
Bei Bezug von 12 Flaschen direkter Versandt ab Rübelsheim laut Preisliste. Verpackung frei

CHOCOLAT
Suchard
VEREINIGT VORZÜGLICHSTE
QUALITÄT MIT MASSIGEM PREISE

Croquant-Eier,
Nuss-Eier,
Crème-Eier,
Dessert-Eier,
Marzipan-Eier,
Mexicaner-Eier,
Krokodil-Eier,
Fondant-Eier,
Kibitz-Eier,
Conserven-Eier,
Chocolade-Eier,
Caramel-Eier 3.3.
empfehlen stets frisch
Carl Lindörfer & Cie.,
Conditoreiwaaren- u. Chocoladefabrik,
Herrenstrasse 32.

Fleischpastetchen
von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr ab.
W. Schmidt,
Brotbäcker.

7.4. **כשר** **Fleischextract**
empfehit **N. J. Homburger.**

Zum Besuche meiner reichfortirten
Oster-Ausstellung
lade hiermit ganz ergebenst ein.
Wilhelm Bauer, Conditorei,
Waldstraße 3.
2.1.

Wieder lagerreif!
die auch in Deutschland so schnell beliebten amerikanischen
Cigarren-Marken:
The Two Roses,
Primas - Reina Victoria - Londres Imperial
per Mille: 60 M. 80 M. 100 M.
Diese auf das Sorgfältigste aus den feinsten Tabaken der Habana, Brasiliens und Sumatras hergestellten Fabrikate werden jedem
Raucher und Kenner
bestens empfohlen.
Alleinige Niederlage bei
J. B. Klingele Nachfolger,
71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

Die Anglo Continental Perfumery Company
empfehit ihre weltbekanntesten, äußerst stark concentrirten Parfume als die ausgiebigsten, feinsten und besten zur geneigten Abnahme.
Verkaufsstellen bei den Herren
Herm. Bieler, Passage 34-36, und Gustav Schneider, Zähringerstr. 9.

Wegen bevorstehendem Umbau meines Ladens und Umzugs bin ich genöthigt, mein grosses Waarenlager zu reduzieren. Empfehle sämtliche Parfümerien von Wolff & Sohn, sowie alle andern deutschen, französischen und englischen Parfümerien aus den ersten Fabriken. Kamm- und Bürstenaaren. Alle Sorten Kopfnadeln und Aufsteckkämmen, sowie sämtliche Toiletteartikel in nur bester Qualität. Grosses Lager fertiger Haararbeiten. Zöpfe in allen Farben und Preislagen. Anfertigung und Umarbeiten aller Art Haararbeiten rasch, reell und billig.
Bei Einkäufen von 5 Mark an gewähre 10 Prozent Rabatt.
3.3. **Ludwig Hämer, Hof-Friseur,**
Kaiserstrasse 74, am Marktplatz.

Mantelets, Umhänge, Visites,
Promenademäntel, Regenmäntel,
Jaquettes, Brunnenmäntel, Kinder-
mäntel
empfehit in neu eingetroffener Auswahl und zu
ausserordentlich billigen Preisen
Eduard Darnbacher,
185 Kaiserstrasse 185.
Ein grosser Posten **Jaquettes** in den neuesten und solidesten Stoffen à M. 6.- das Stück. 3.1.

Griechisches Brod,
 — vorzügliches Theegebäd,
 das Pfund à 1 Mark empfiehlt
Georg Oehler, Hofconditor,
 Herrenstraße 18.

Die besten und schönsten
Osterhasen-Eier
 in **Chocolade, Conserve, Fondants,**
Croquant, Caramel etc. etc. kauft
 man bei 33.
Carl Lindörfer & Cie.,
 Conditoreiwaaren- u. Chocoladefabrik,
 Herrenstrasse 32.

Fleischpastetchen
 von 1/2 10 Uhr ab täglich frisch
 à Stück 10 Pfg. empfiehlt
Georg Oehler, Hofconditor,
 Herrenstraße 18.

Frische Sendungen!
ff. Melange-Marmelade
 à 40 Pfg. per Pfund,
 22. extrafeinstes
Apfel-Gelée
 (Kölner Apfelkraut)
 à 50 Pfg. per Pfund
 in jedem beliebigen Quantum empfiehlt
 bestens
Aug. Leop. Beck,
 A. Kühn's Nachf.,
 13 Schützenstraße 13.

Müller's
Kokosnussbutter
 — garantiert reines Naturprodukt — ist das
 beste, billigste und leichtverdaulichste
 Speisefett, zu allen Zwecken in der Küche
 und der Bäckerei verwendbar, hoher Fettge-
 halt, sparsamster Verbrauch und monate-
 lange Haltbarkeit.
 Preis 65 Pfg. per Pfd.
 Zu haben bei 3.3.
Fritz Neck,
 Ruppurrerstrasse 27.

Feine Wurstwaren,
 als:
Göttinger Cervelatwurst,
Salami, Schlackwurst,
Leberwurst in 3 Sorten,
Zungenwurst, Mettwurst,
Sülze, Rothwurst, Mortadella
 empfiehlt
Braunschweiger Wurstfabrik,
 Kaiserstraße 211. Amalienstraße 51.

Zu Oster-Geschenken geeignet
 empfehle das Neueste in **Fleissknäueln.**
August Sauer,
 J. Rattinger's Nachfolger, Großherzoglicher Hoflieferant,
 Kaiserstraße 163.

4.3.

Nur einige Tage in Karlsruhe.
Ludwigsplatz 40a,
 gegenüber dem Krokodil.

Schirme! Schirme! Schirme!
Großer Total-Ausverkauf.

Wegen voraussichtlichem Nichtbesuche der diesjährigen **Karlsruher Sommer-Weise** erlaube ich mir, meinen werthen Kunden von Karlsruhe und Umgebung anzudeuten, daß ich mit **10 Tausend Sonnen- und Regenschirmen**, nur prima Waare, dahier eingetroffen bin und sollen dieselben in einigen Tagen ganz ausverkauft werden zu jedem annehmbaren Preis. Das Lager enthält alle Arten **Sonnen- und Regenschirme** für Herren, Damen und Kinder. Namentlich mache ich noch aufmerksam auf eine Partie **feine Sonnenschirme** für Damen und Confirmanden.

Größte Auswahl. Enorm billige Preise. Stets das Neueste der Saison. Nur einige Tage diese günstige Gelegenheit in Karlsruhe, Ludwigsplatz 40a,
 gegenüber dem Krokodil. 12.5.

Pietro Buschini, Schirmfabrikant aus Italien.
 En gros. En détail.

Hermann Schmidt,
Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse,
 empfiehlt in grosser Auswahl
 zu **Confirmations- und Ostergeschenken:**
Gedenk-, Poesie- und Tagebücher,
Photographie-Albums,
Handschuh-, Schmuck- und Nähkasten,
Schreibzeuge, Schreibmappen,
Brief-, Geld- und Besuchskartentaschen,
Briefpapiere,
feine Taschenbleistifte, Federhalter,
Osterkarten.
 4.4.

Fussbodenlacke
 in bester Qualität und schnell trocknend sind hier zu haben bei
 Herrn **Mutschler & Pfanz,** Belfortstraße 7,
 " **Eugen Carlein,** Hirschstraße 29,
 " **Rob. Fris** Wittwe, Kaiserstraße 229,
 " **Adolf Gofherr,** Ecke der Herren- und Blumenstraße,
 " **Leopold Laub** Wwe, Ritterstraße 11,
 " **Emil Richter,** Bähringerstraße 77,
 " **Josef Küst,** Kaiserstraße 54, 5.3.
 " **Seint. Bapler,** Durlacherstraße 3,
 " **Chr. Hertle,** Ecke der Waldhorn- und Bähringerstraße,
 " **Gust. Pilz,** große Spitalstraße 1,
 " **A. Landmann,** Ecke der Ruppurrer- und Luisenstraße,
 " **Gust. Bronner,** Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße,
 " **J. Sessel,** Marienstraße 2,
 " **W. Wiefner,** Marienstraße 9,
 " **Carl Bleß,** Ecke der Werber- und Wilhelmstraße,
 " **Jean Wieder,** Luisenstraße 45,
 " **Rud. Wolfmüller,** Augartenstraße 47,
 sowie in der Fabrik von **R. Stellberger,** Augartenstraße 21.
 Im Stadtheil Mühlburg bei Herrn **A. Imberg** Wittwe, Rheinstraße 18.

Zu den bevorstehenden Feiertagen treffen Montag früh **lebende Hechte und Karpfen**

ein bei **Friedr. Maisch Sohn,**
Lammstraße 5.
Voransbestellungen werden jetzt schon angenommen. 2.2.

Gut gefalzene und geräucherte **Schinken und Büge**
nebst Dürfleisch empfiehlt **Wilhelm Dietrich,**
Wetzger und Würstler,
Karlststraße 41. 3.2.

Aechten französischen **Kopfsalat**
empfehl billigt 2.2.
Carl Hager,
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.

Sauerkraut, eingemachte Bohnen, Gurken
empfehl **B. Kühn,**
Blumenstraße 15.

Eier! Eier! Eier!
100 Stück Mt. 4.80,
frische Butter, Mainzer Sandläse,
Milch und Rahm
empfehl **B. Kühn,**
Blumenstraße 15.

F. WOLFF & SOHN
Karlsruhe i/B.
PARFUMERIE-FABRIK

Karlsruher WASSER
ganze Flaschen . . 85 Pf.,
halbe " . . 50 Pf.
zu haben in den bessern
Parfumerien und Friseur-
Geschäften.

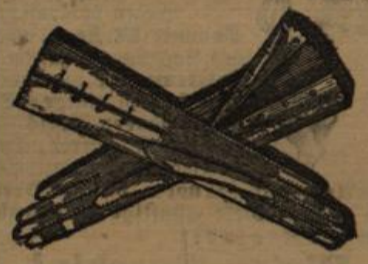
Deutscher
BLUMEN-GEIST
Indische
BLUMENSEIFE

Bedeutende Preis-Ermässigung.

- 4 Knopf lang **Fil d'Ecosse-Damenhandschuhe** 20 Pfennig das Paar,
- 4 " " **Fil de Perse-Damenhandschuhe**, früher 40 Pf., jetzt nur 30 Pf. das Paar,
- 6 " " reinseidene **Damenhandschuhe**, früher M. 1.—, jetzt nur 80 Pf. das Paar,
- 6 " " prima Qual halbseid. **Damenhandschuhe**, früher M. 1.25, jetzt nur M. 1.—.

Sämtliche Damen-, Herren- und Kinderhandschuhe sind in gleichem Verhältnis billiger wie früher.

Hamburger Engros-Lager
Herm. Sobernheim & Cie.,
Kaiserstraße 167.



Hermann Ascher,
Handschuhfabrik Stuttgart,
empfehl
alle Sorten Handschuhe zu Fabrikpreisen in seiner Filiale, Kaiserstraße 94, nächst dem Hotel Erbprinzen.

Wir bringen unser gut sortirtes Lager in **Glacé-, Dänischen und Stoff-Handschuhen**

in empfehlende Erinnerung. **Geschwister Söll,**
Kaiserstraße 153, dem Museum gegenüber.



L. Müller's Schirmfabrik,
K. Appenzeller,
20 Herrenstraße 20,
empfehl 2.1.
Sonnenschirme, Entoutcas, Herrensonnenschirme.



Stets das Neueste in geschmackvollen Mustern.
Größte Auswahl. Billigste Preise.
Zum Heberziehen große Stoffauswahl.
Reparaturen schnell und billig.

Für die Frühjahr-Saison

empfehle mein gut sortirtes Lager in sämtlichen **Gesab-, Knopf- und Mercerie-Artikeln, Strick- u. Häkelgarnen, Handschuhen, Cravatten u. Hosenträgern.**
August Sauer,
J. Rattinger's Nachfolger, Großherzoglicher Hoflieferant,
Kaiserstraße 163.

Cigarren, Cigarren,

fein, großes Lager in den verschiedensten Preislagen, empfiehlt

Friedrich Maisch Sohn,

126. vormals C. Malzacher, Lammstrasse 5.

Kölnisches Wasser

VON Joh. Chr. Fochtenberger in Heilbronn

(gegründet 1825).

amtlich geprüft, ärztlich empfohlen bei Augenleiden und geschwächten Gliedern, feinstes Toilette-Mittel, in Flacons à 35 und 70 Pfg. Alleinige Niederlage für Karlsruhe bei

Fr. Maisch Sohn,

vormals Carl Malzacher, Hoflieferant, 126. Lammstrasse 5.

Frauen-Schönheit

Odaliska (Venusmilch).

Dieses berühmte, einzig ärztlich empfohlene Präparat macht die Haut mild, glänzend weiß, gibt die frühere Jugendfrische und schützt gegen rauhe Luft und Sonnenbrand.

Erfolg überraschend.

Zu beziehen durch:

Odaliskas, Generaldepot in München, Westermühlstrasse 4, und

H. Bieler, Feiseur, Kaiser-Passage 24, Karlsruhe.

Kirschen-Zahnpasta

macht blendend weisse Zähne ohne den Email zu beschädigen, stärkt das Zahnfleisch und erfrischt den Mund.

Alleinige Erzeuger:

A. Motsch & Comp., Wien.

Vorräthig in Karlsruhe bei

W. Finckh's Nachf., 10.7.

E. Dahlemann,

Ecke der Kaiser- u. Herronstrasse 19.

Birkenbalsamseife

von Bergmann & Co. in Dresden ist durch seine eigenartige Composition die einzigste Seife, welche alle Hautunreinigkeiten, Mittesser, Finnen, Rösche des Gesichts und der Hände beseitigt und einen blendend weissen Teint erzeugt. Preis à Stück 30 und 50 Pf. bei **C. Garbrecht, Kaiserstrasse 191. 21.3.**

Jäger's Salmiak-Gallenseife.

50 % Kernseifen-Ersparniß.

Zu haben bei

Max Hofbein, Ecke Luisen- und Wilhelmstrasse,

Wilh. Erb, Spitalstrasse,

C. R. Friedrich, Rähringerstrasse,

J. Schaadt, Waldstrasse.

Giftfreie

Oster-Eier-Farben

in prachtvollen Nuancen eingetroffen bei

Adolf Körner,

Material- und Farbwarenhandlung,

6.5. 61 Ludwigplatz 61.

Strohbuttlack

in allen Farben empfiehlt

Drogerie Carl Roth,

Großh. Hoflieferant.

Die ächte, feine

Schweizer

Schnellglanzwischse

verkauft billigst

V. Merkle.

Geschäfts- und Wohnungsveränderung.

Einem geehrten Publikum und Geschäftsfreunden mache hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mein Uhrmachergeschäft von der Durlacherthorstrasse 40 in das von mir käuflich erworbene Haus **Adlerstrasse 40** verlegt habe und bitte höflichst um Fortsetzung des mir seither geschenkten Vertrauens, welches ich auch fernerhin auf's Gewissenhafteste wie seither rechtfertigen werde.

Hochachtungsvoll

Fr. Joseph, Uhrmacher,

40 Adlerstrasse 40,

gegenüber dem Hotel Prinz Max.

2.1.

Elegante Damenhüte,

gesetzlich geschützte Façon.

Alleinverkauf für Karlsruhe bei

Herm. Sobernheim & Co.,

Hamburger Engros-Lager,

Kaiserstrasse 167.

6.2.

TAPETEN-LAGER

W. Müllejans

Kaiserstrasse 124 A
nahe der Waldstrasse

Karlsruhe.

Reichhaltigste Auswahl von Tapeten jeder Art in der neuesten Geschmacksrichtung zu billigst gestellten Preisen.

Lager gemalter Fenster-Rouleaux.

Eine grössere Anzahl

Tapeten-Reste,

für kleine und grössere Zimmer passend, sowie zurückgesetzte Parthien feinerer Tapeten von der vorigen Saison werden zu erheblich ermässigten Preisen abgegeben im Tapeten-Lager

W. Müllejans,

124 a Kaiserstrasse 124 a.

Nach Eingang sämtlicher Neuheiten
eleganter fertiger Herren- und Knaben-Kleider
 der Frühjahr- und Sommer-Saison empfehlen als ganz besonders preiswerth
 einige Hundert **Buckskin-Anzüge** in allen Stoffen und Farben,
 einige Hundert **Knaben- und Jünglings-Anzüge** für das Alter von 2—16 Jahren,
 einige Hundert **Hosen, Paletots und Saccos** etc.
 Sämtliche Artikel sind in allen Weiten und größter Auswahl am Lager
 und werden zu staunend billigen Preisen abgegeben.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, im englischen Hof, Marktplatz, Kaiserstraße 76.

Kur-Abtheilung der Dampfmolkerei Karlsruhe.

Beehre mich, ergebenst anzuzeigen, daß von heute ab die **Kur-Abtheilung** wieder **eröffnet** ist und empfehle
kuhwarme Milch aus eigener Stallung, unter thierärztlicher Kontrolle und vom Ortsgesundheitsrath empfohlener
 Trodenfütterung, zur Melkzeit Morgens und Abends, im Freien sowie in geschlossenen Räumen **per Glas 10 und**
15 Pfennig.

Gekühlte Kurmilch, Molken, Kefyr, gestandene Milch, Buttermilch zu jeder Tageszeit.
Sämtliche Heilwasser sind wieder in frischer Füllung eingetroffen.

Um geneigten Zuspruch bittend,

hochachtungsvoll

Wilh. Pfeiffer.

21.

Geschäfts-Empfehlung.

Meinen werthen Kunden zur ge-
 fälligen Nachricht, dass ich mein
Tapezier-Geschäft

in unveränderter Weise im selben
 Hause weiterführe und bitte um fer-
 neres Wohlwollen. *2.2.

Hochachtungsvoll
W. Winter, Tapezier und Decorateur,
 Amalienstrasse 18.

Holz- u. Polstermöbel,

Setten und Settfedern,
 gute Waare, allerbilligste Preise,
 empfiehlt

Gottlob Frey,
 Spitalstraße 25.

18.5.

Auslaggestelle

werden angefertigt in **Eisen** und
Wessing, vernickelt u. broncirt, bei
A. Hoffmann, Mechaniker,

4.3. **Waldstraße 38.**

Milchkur-Anstalt.

Mache hiermit einem hiesigen Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich am 14. d. M.
 meine im **Sardtwald** gelegene **Milchkur-Anstalt** eröffne.

Melkzeit: von Abends 5 bis 7 Uhr, Morgens von 6 1/2 bis 8 Uhr.

Hochachtungsvoll

*2.2.

Roehus Fuchs, Milchkur-Anstalt-Besitzer.

Holz- und Kohlengeschäft.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß wir nach **Sophienstrasse 28**
 umgezogen sind.

M. Müller, vormals Roth's Kohlengeschäft.

4.2.

Karolina Roth Wwe., geb. Müller.

Rathskeller.

Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit bei billigsten Preisen
 und aufmerkamer Bedienung. **Schweisinger Ritterbräu.** 31.

Friedrichsbad Karlsruhe,

Kaiserstraße 136.

Zum Besuche und fleißiger Benützung der eleganten, gut ventilirten und
 noch geheizten „**Schwimmballe**“ sowie der 33 verfügbaren, mit Porzellan-
 wannen ausgestatteten „**Zellenbäder**“ ladet ganz ergebenst ein

Die Verwaltung.

Prospekte an der Kasse gratis.

Folgt ein Drittes Blatt.